

Bekanntmachung Sonstige: Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen, Wasserloses Tal 2, 58093 Hagen, Erneuerung Beschallungstechnik Säle

Vergabenummer	2026-05_047 ÖA
Bezeichnung	Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen, Wasserloses Tal 2, 58093 Hagen, Erneuerung Beschallungstechnik Säle
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Hagen
Postanschrift	Rathausstr. 11
Ort	58095 Hagen
E-Mail	bauvergaben@stadt-hagen.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Bezeichnung	Fachbereich Gebäudewirtschaft
Postanschrift	Berliner Platz 22
Ort	58089 Hagen

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Erneuerung der Beschallungstechnik Säle
	Installation, Programmierung und Inbetriebnahme der Komponenten der Beschallungsanlage
Umfang der Leistung	Installation Lautsprecher- und Verstärkertechnik
	Es soll ein neues Beschallungssystem für die Halle installiert werden. Bestandssysteme sind dabei vollständig zurückzubauen.
	Das zu installierende Lautsprechersystem dient der Beschallung der Säle bei verschiedenen, vorkommenden Veranstaltungen, die das gesamte Spektrum von Sprache bis Live-Musik abdecken

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen
Postanschrift	Wasserloses Tal 2
Ort	58093 Hagen
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Die Stadthalle Hagen ist eine multifunktionale Veranstaltungsstätte und beherbergt zentral den Grünen Saal, der sich über eine mobile Trennwand flexibel teilen lässt. In seiner Gesamtkonfiguration ("Grüner Saal gesamt") stehen rund 1.500 Zuschauersitzplätze zur Verfügung. Wird die Trennwand geschlossen, entsteht der "Grüne Saal groß" für bis zu 1.200 Zuschauer. Der abtrennbare "Grüne Saal klein" ergänzt das Ensemble mit ca. 300 Sitzplätzen.

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die ausgeschriebenen Arbeiten erfolgen während der spielfreien Sommerpause des Jahres 2026.

Folgende Eckdaten sind aktueller Planungsstand:

- Eingeschränkte Baufreiheit mit dem Bedarf an teilweiser Rücksicht auf laufende Veranstaltungen und Nutzungen besteht ab ca. der KW 27.

- Vollständige Baufreiheit besteht zwischen dem 20.07 bis zum 26.08.2026. Letzterer Termin stellt gleichzeitig das späteste Fertigstellungsdatum dar.

Dauer (ab Auftragsvergabe)

Beginn 20.07.2026, Ende 26.08.2026

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	28.05.2026
Ende der Angebotsfrist	09.06.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	09.07.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Abgabe des Angebotes: Bitte nutzen Sie zur Abgabe des Angebotes möglichst die beigelegte GAEB Datei. Alternativ können Sie Ihre Preise auch auf dem zugesandten PDF-Leistungsverzeichnis eintragen. Sofern Sie Ihr Angebot auf Ihrem separaten Firmenbriefkopf abgeben wollen, ist zu bestätigen, dass dieses deckungsgleich zu dem übersandten Leistungsverzeichnis aus den Vergabeunterlagen ist.

Einzelpreise sind zwingend anzugeben. Sollten Sie vom Leitprodukt abweichen, ist die Alternative anzugeben. Ist kein Leitprodukt genannt, sind an den vorgesehenen Stellen die geforderten Angaben - im Leistungsverzeichnis - einzutragen. Diese Angaben werden Bestandteil Ihres Angebots.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufskammer - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der/die Bietende hat die Mitgliedschaft in der für die angebotene Leistung zuständigen Berufskammer (z. B. Ingeieurkammer, Architektenkammer, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer) zu bestätigen.

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, ist der Nachweis auf Aufforderung durch die Vergabestelle einzureichen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Anzahl der beschäftigten Arbeitskräfte - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe zur Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, so ist hierüber auf Aufforderung der Vergabestelle ein Nachweis vorzulegen.

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

- Berufsgenossenschaft - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe über die Anmeldung des Unternehmens bei der Berufsgenossenschaft
- Betriebshaftpflichtversicherung - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe zu einre bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung. Deckungssumme 1,0 Mio. EUR (Personen-/Sachschäden).

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, ist hierüber auf Aufforderung der Vergabestelle ein Nachweis vorzulegen.

- Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Freistellungsbescheinigung gemäß §48b EStG ermöglicht es Bauunternehmern, den vollständigen Rechnungsbetrag ohne Abzug der Bauabzugssteuer zu erhalten. Ohne diese Bescheinigung sind Auftraggeber verpflichtet, 15% des Rechnungsbetrags einzubehalten und an das Finanzamt abzuführen. Die Bescheinigung wird vom Finanzamt auf Antrag des Bauunternehmers ausgestellt und bestätigt dessen steuerliche Zuverlässigkeit. Sie ist in der Regel für drei Jahre gültig und sollte rechtzeitig vor Ablauf verlängert werden.

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, ist die Bescheinigung auf Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen.

- Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes stellt dar, ob Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen zur Entrichtung der Steuern nachgekommen sind.

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, ist auf Aufforderung der Vergabestelle ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

- Umsatz - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Umsatz muss vom Unternehmen jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre angegeben werden.

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, sind diese Angaben auf Aufforderung der Vergabestelle zu belegen.

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gilt als Nachweis, dass Sie Ihren Zahlungen der Sozialabgaben nachgekommen sind.

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, ist auf Aufforderung der Vergabestelle eine Bescheinigung vorzulegen.

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Stadtkasse - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Bescheinigung wird von der Kommunalbehörde (Stadtkasse) des Firmensitzes ausgestellt und dient als Bestätigung, dass Sie Ihren Zahlungen der Gewerbesteuer u. ä.an die Gemeinde zu entrichtenen Abgaben nachgekommen sind..

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, ist die Bescheinigung auf Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenzen über die Ausführung von in Art und Umfang vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre.

Sofern Sie in die engere Wahl kommen, sind die Referenzen durch den Referenzgebenden zu bestätigen.

Sonstige Unterlagen

- Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte über diesen Fragebogen die Eigenerklärungen abgeben.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufskammer - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der/die Bietende hat die Mitgliedschaft in der für die angebotene Leistung zuständigen Berufskammer (z. B. Ingeieurkammer, Architektenkammer, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer) nachzuweisen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Anzahl der beschäftigten Arbeitskräfte - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis über die Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.
- Berufsgenossenschaft - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis über die Anmeldung des Unternehmens bei der Berufsgenossenschaft
- Betriebshaftpflichtversicherung - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Angabe zu einre bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung. Deckungssumme 1,0 Mio. EUR (Personen-/Sachschäden).

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

- Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Freistellungsbescheinigung gemäß §48b EStG ermöglicht es Bauunternehmern, den vollständigen Rechnungsbetrag ohne Abzug der Bauabzugssteuer zu erhalten. Ohne diese Bescheinigung sind Auftraggeber verpflichtet, 15% des Rechnungsbetrags einzubehalten und an das Finanzamt abzuführen. Die Bescheinigung wird vom Finanzamt auf Antrag des Bauunternehmers ausgestellt und bestätigt dessen steuerliche Zuverlässigkeit. Sie ist in der Regel für drei Jahre gültig und sollte rechtzeitig vor Ablauf verlängert werden.
- Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes stellt dar, ob Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen zur Entrichtung der Steuern nachgekommen sind.
- Umsatz - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Umsatz muss vom Unternehmen jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre angegeben werden.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung wird von den Krankenkassen ausgestellt und darf max. 3 Monate alt sein.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Stadtkasse - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung wird von der Kommunalbehörde (Stadtkasse) des Firmensitzes ausgestellt und dient als Bestätigung, dass Sie Ihren Zahlungen der Gewerbesteuern u. ä.an die Gemeinde zu entrichtenen Abgaben nachgekommen sind..
- Ur-/Angebotskalkulation

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen - Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Referenzen über die Ausführung von in Art und Umfang vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Die Arbeiten werden nur an Bewerbende vergeben, die die für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen die erforderliche Fachkunde aus dem Bereich Elektrotechnik, die Leistungsfähigkeit und die Zuverlässigkeit nachweisen können:

Nachweis über die Eintragung als Mitglied der Handwerkskammer (HWK) bzw. Eintragung in der Handwerksrolle,

Gültige Gewerbeanmeldung

Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet, das nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als bewerbende Firma in Frage stellen.

Umsatz:

Angabe des Gesamtumsatzes des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024,2025) unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind.

Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden von einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen. Deckungssummen: 3,0 Mio. EUR
Die Zusage einer Versicherungsgesellschaft zum Abschluss einer solchen Haftpflichtversicherung im Auftragsfall ist zulässig;

Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Nachweis der Qualifikation anhand von zwei abgeschlossenen Referenzprojekten
der vergangenen fünf Jahre, die mit der zu vergebenden Leistung in Umfang und
Gewerk vergleichbar sind.

Als vergleichbar gelten:

Installation, Erneuerung und/oder Austausch und Wartung von ProAudio
Beschallungssystemen in Spiel-/Versammlungsstätten mit mehr als 1.000
Zuschauerplätzen oder Anlagen vergleichbarer Größe), möglichst unter Angabe
des genauen Auftrags, der Auftragssumme, des Auftraggebers, der Leistungsart
und Leistungszeiträume sowie der Referenzen mit Ansprechpartner*innen inkl. Tel.-
Nr..

Zum Nachweis der erforderlichen Fachkunde und technischen Leistungsfähigkeit
sind Zertifikate des Produktherstellers über die Befähigung zur Installation,
Programmierung und Inbetriebnahme der angebotenen Produkte oder gleichwertige
Nachweise vorzulegen.

Angabe der Anzahl beschäftigter Arbeitskräfte in den letzten drei abgeschlossenen
Kalenderjahren gegliedert nach Lohngruppen und mit gesondert ausgewiesenem
technischem Leitungspersonal in den Kalenderjahren 2023, 2024 und 2025.

Angabe, welche Teile des Auftrags der Bieter/die Bieterin unter Umständen als
Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Die Nachweisführung erfolgt durch
eine Nachunternehmererklärung mit genauer Angabe, für welche Teilleistungen
des Leistungsverzeichnisses der Bieter/die Bieterin eine Weitergabe an
Nachunternehmen beabsichtigt.

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Ausländische Dokumente sind zusätzlich in einer deutschen Übersetzung
beizufügen.

Die jeweils nationalen gesetzlich oder tariflich geltenden Bestimmungen sind
zwingend einzuhalten.

Für die Ausführung dieses Auftrags muss eine deutschsprachige Bauleitung als
Ansprechperson namentlich benannt werden.

Der/die Bieter/in muss nach Fertigstellung sicherstellen, dass er/sie (d.h.
ein/e orts-, fach- und systemkundige/r Mitarbeitende) bei deutlich funktions-
und nutzungseingeschränkenden Störungen (z.B. Ausfall von zentralen/
funktionsrelevanten Anlagenteilen) gemäß den im Abschnitt Servicebereitschaft
genannten Fristen mit der Diagnose und Fehlerbeseitigung vor Ort beginnen kann.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Metropole Ruhr"

URL zu den
Auftragsunterlagen

[https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6YTV696F0Z/
documents](https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6YTV696F0Z/documents)

Maßnahmen zum Schutz
vertraulicher Informationen

Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn

09.06.2026 10:00 Uhr

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote

Elektronisch in Textform

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

URL zur Abgabe elektronischer Angebote <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXTJYY6YTV696F0Z>

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) **Nein**

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren **Nein**

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. **Nein**

Nebenangebote

Nebenangebote **werden nicht zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber **Die Abgabe des Angebotes im GAEB-Format ist erwünscht.**

Eigenerklärung:

Als Nachweis in Form einer Eigenerklärung ist die mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Excel-Liste "Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx" zu nutzen (zwei-seitig: Deckblatt und Auflistung der Eignungskriterien).

Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, sind die über die Eigenerklärung erbrachten Nachweise durch entsprechende Bescheinigung zu bestätigen.

Die Nachweise können auch über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Bitte achten Sie darauf, dass die dort hinterlegten Unterlagen die für dieses Verfahren geforderten Eignungskriterien erfüllen..

Die Ausschreibung erfolgt auf Grundlage der Anwendung des § 75a GO NRW. Die dort genannten Grundsätze werden eingehalten.

Die Stadt Hagen als Auftraggeberin behält sich vor, fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern. Werden nachgeforderte Unterlagen nicht fristgerecht eingereicht, behält sich die Auftraggeberin vor, das betreffende Angebot von der Wertung auszuschließen.

Die Auftraggeberin prüft die Eignung und Zuverlässigkeit der Bietenden. Sie behält sich vor, Angebote nicht zu berücksichtigen, wenn Erkenntnisse vorliegen, die die Zuverlässigkeit für die Auftragsausführung infrage stellen (z. B. Eintragungen im Wettbewerbsregister).

Weiterhin sind die VOB/B und VOB/C als Einzelfallentscheidung ausdrücklich anzuwenden.

Für die Kommunikation mit der Vergabestelle oder bei Bieterfragen ist das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes NRW zu nutzen.

Hinweis:

Aus Sicherheitsgründen können verschlüsselte Dateien nicht gelesen werden. Angebote, die verschlüsselte Dateien enthalten, werden daher im Vergabeverfahren nicht berücksichtigt.

Bekanntmachungs-ID

CXTJYY6YTV696F0Z